

- Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.**  
 Ministerial-Blatt f. die gesammte innere Verwaltung in den königl. Preussischen Staaten. Hrsg. im Bureau des Ministeriums des Innern. 62. Jahrg. 1901. 11 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 26 S.) bar † n.n. 9. —
- Fel. Rauch's Buchh. in Zunsbrud.**  
 Zeitschrift f. katholische Theologie. 25. Bd. 1901. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 180 u. 8 S.) n. 6. —
- Eugo Richter in Davos.**  
 Monatsblatt, bündnerisches. (Neue Folge.) Red.: S. Meißer. 6. Jahrg. 1901. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 24 S.) bar n. 3. —
- Rosenbaum & Hart in Berlin.**  
 Blätter f. höheres Schulwesen. Mit Beiträgen v.: Aly, Bänger, Busse etc. Hrsg. v. Gercken. 18. Jahrg. 1901. 12 Nrn. hoch 4°. (Nr. 1. 16 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 50
- Arwed Strauch in Leipzig.**  
 Monatschrift f. Electro-Homöopathie. Autoris. deutsche Ausg. des „Moniteur de l'Electro-Homéopathie“ u. Organ der electro homöopath. Heilmethode des Grafen Cesare Mattei u. der electro homöopath. Vereine. Red.: J. Dohn. 4. Jahrg. 1901. 12 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S.) n. 2. 50
- H. Weichert in Berlin.**  
 Falk, B. v.: Therese Krone, die schöne Volksfängerin v. Wien od.: Die unglückl. Braut des berühmten Räubers Grafen Jaroschinsky. Historischer Roman. 2.—5. Hft. gr. 8°. (S. 25—120 m. je 1 Vollbild.) bar à —. 10
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**
- J. Engelhorn in Stuttgart.** 1115  
 von Jobeltig, Die Tante aus Sparta. (Engelhorn's allgemeine Romanbibliothek. 17. Jahrg. Bd. 15.) 50 S.; geb. 75 S.
- E. Pierson's Verlag in Dresden.** 1112  
 Otto, Rosa Violetta. 2 M 50 S.; geb. 3 M 50 S.  
 Priester, „Lie“. 1 M.; geb. 2 M.  
 Hallupp, Drei Liebesgeschichten. 1 M 50 S.; geb. 2 M 50 S.
- Georg Reimer in Berlin.** 1119  
 Rahmer, Heinrich Heines Krankheit und Leidensgeschichte. 1 M 20 S.  
 Staedler, Die Oden des Horaz. 2 M.; geb. 2 M 80 S.
- Friedrich Reinhardt in Basel.** 1112  
 Benz, Ein Stück eigen Land. Neue Folge. In eleg. Orig.-Leinwandband 2 M 40 S.; mit Goldschnitt u. Schutzarton 3 M.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 1116  
 Heiner, Nochmals theologische Fakultäten und tridentinische Seminarien. Ca. 2 M 40 S.
- E. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.** 1116  
 Grimm, Das Vaterunser in neun Predigten. 1 M 50 S.; geb. 2 M 50 S.
- Verlagsanstalt F. Bruckmann N.-G. in München.** 1113  
 Wirth, Volkstum und Weltmacht in der Geschichte.
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.** 1118  
 Wischin, Die Naphthene. 5 M.  
 Classen, Ausgewählte Methoden der analytischen Chemie. 1. Band. 20 M. 1114
- Vogel & Kreienbrink in Berlin-Südende.** 1115  
 Schreiber, Prophylaxis u. Therapie der Rhachitis. 1 M.
- J. J. Weber in Leipzig.** 1116  
 Hoch, Technologie der Schlosserei. 3. Teil. Geb. 4 M 50 S.

## Nichtamtlicher Teil.

### Ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Buchgewerbevereins,

Sonnabend, den 2. Februar 1901, 6 Uhr, in der Gutenberghalle des Deutschen Buchgewerbehauses zu Leipzig.

Geschäftsbericht des I. Vorstehers Dr. Oskar von Hase.

Sehr geehrte Herren!

Indem ich die 13. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Buchgewerbevereins hiermit eröffne, stelle ich zunächst fest, daß die Einladung nach § 20 unserer Satzungen zur vorgeschriebenen Frist in den hierfür bestimmten Zeitungen veröffentlicht worden, demnach die heutige Hauptversammlung ordentlich berufen und beschlußfähig ist.

Gleich wie das letzte Berichtsjahr, so war auch das abgelaufene Jahr ein arbeitsreiches, das an die Vorstand- und Ausschußmitglieder, sowie an unsere Beamten, namentlich an unseren unermüdbaren Geschäftsführer, große Anforderungen stellte. Neben der Fertigstellung des Neubaus, der Errichtung des Ehrenmals des Deutschen Buchgewerbes, der künstlerischen Ausstattung der Gutenberghalle, war es vor allem die Einrichtung unseres neuen Heims, sowie die Einweihungsfeier, die die Arbeitskräfte aller dazu Berufenen besonders in Anspruch nahmen.

Die Zahl der im Jahre 1900 stattgehabten Sitzungen betrug im ganzen 39; von denen entfallen auf:

1. den Vorstand	16
2. den Ausstellungs-Ausschuß	5
3. den Museums-Ausschuß	3
4. den Preß-Ausschuß	12
5. den Verwaltungs-Ausschuß	3

Die Registrateure unserer Geschäftsstelle verzeichnet 2748 Eingänge und 3844 Ausgänge, eine Zahl, die gegen das Vorjahr wieder um 1322 und 1557 gewachsen ist.

Die Mitgliederzahl des Deutschen Buchgewerbevereins zu Ende 1899 betrug 336. Ausgeschieden sind teils durch Tod, teils durch freiwilligen Austritt 24. Unter den Verstorbenen beklagen wir einige Männer, die von Anbeginn des Vereins ihm als treue Mitglieder angehörten. Vor allem sind dies Herr Kommerzienrat Franz Wagner, der uns stets ein treuer Berater war, und dessen freundlichem Wohlwollen der Deutsche Buchgewerbeverein wiederholt thatkräftige Unterstützung zu verdanken hatte, sowie Herr Dr. Max Abraham, der Inhaber der Firma C. F. Peters, der ebenfalls stets ein warmer Freund unseres Vereins war und bei der von mehreren anderen unserem Unternehmen wohlgesinnten Männern angeregten Gutenbergstiftung sein Wohlwollen für unseren Verein dadurch zu erkennen gab, daß er die von ihm als Anteilscheine an dem Bau des Deutschen Buchgewerbehauses gezeichnete Summe von 10 000 M stiftete.

Lassen Sie uns das Gedächtnis der Dahingegangenen durch Erheben ehren!

Als neue Mitglieder sind in den Verein aufgenommen 42, so daß sich Ende 1900 die Mitgliederzahl auf 354 bezifferte. Mit Freude können wir feststellen, daß die meisten der neu aufgenommenen Herren außerhalb Leipzigs ihren Wohnsitz haben, ein Beweis dafür, daß die Bedeutung unserer dem Wohle des gesamten deutschen Buchgewerbes geltenden Bestrebungen in immer weiteren Kreisen unseres großen Vaterlandes erkannt wird. Wohl fehlen uns noch manche, die berufen wären, an unserem Werke mitzuarbeiten; wir sind aber der festen Ueberzeugung, daß auch sie über kurz oder lang unsere Bestrebungen durch Beitritt zu unserem Verein fördern werden.